



KOA 1.004/17-024

# Bescheid

## I. Spruch

1. Der **Schweizerischen Radio- und Fernsehgesellschaft (SRG SSR)** wird gemäß § 74 Abs. 1 Z 3 iVm § 81 Abs. 2 sowie § 83 Telekommunikationsgesetz 2003 (TKG 2003), BGBl. I Nr. 70/2003 idF BGBl. I Nr. 6/2016, die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der in den beiliegenden technischen Anlageblättern (Beilagen 1 bis 3) beschriebenen Funkanlagen am Standort „BREGENZ (Pfaender)“ zur Veranstaltung von Hörfunk befristet bis zum 31.12.2018 erteilt.

Die Beilagen 1 bis 3 bilden einen Bestandteil des Spruchs dieses Bescheides.

2. Die Bewilligung gemäß Spruchpunkt 1. ist gemäß § 81 Abs. 5 TKG 2003 bis zum 31.12.2018 befristet. Sie kann gemäß § 81 Abs. 6 iVm § 84 Abs. 2 Z 3 TKG 2003 früher abgeändert oder widerrufen werden, wenn ein Ersuchen der schweizerischen Verwaltung auf Änderung oder Widerruf gemäß Punkt 9 des Abkommens zwischen der Generaldirektion der schweizerischen Post-, Telephon- und Telegraphenbetriebe in Bern und der Generaldirektion für die Post- und Telegraphenverwaltung in Wien über das Errichten und Betreiben von Rundfunk- und Fernseh Rundfunk-Sendeanlagen in Grenzgebieten vom 11. Jänner 1964 erfolgt. Sie erlischt weiters gemäß Punkt 10 dieses Abkommens bei Wirksamwerden der Kündigung des Abkommens.

## II. Begründung

### 1. Gang des Verfahrens

Mit Schreiben vom 18.10.2017, ergänzt mit Schreiben vom 03.11.2017, beantragte die Schweizerische Radio- und Fernsehgesellschaft (SRG SSR) die neuerliche Erteilung von UKW-Funkanlagenbewilligungen am Standort „BREGENZ (Pfaender)“ im Sinne des Bescheides der KommAustria vom 05.12.2002, KOA 1.004/01-026. Sie verweist dazu auf die durch die schweizerische Regulierungsbehörde (BAKOM) ausgestellte Verlängerung der bestehenden „Funkkonzession“ bis zum 31.12.2018.

Am 08.11.2017 beauftragte die KommAustria die Abteilung Rundfunk- und Frequenzmanagement der RTR-GmbH mit der Prüfung der frequenztechnischen Realisierbarkeit des Antrages.

Am 13.11.2017 legte der Amtssachverständige Thomas Janiczek sein frequenztechnisches

Gutachten vor, wonach die drei von der Antragstellerin beantragten UKW-Frequenzen am Standort „BREGENZ (Pfaender)“ technisch realisierbar sind.

## **2. Sachverhalt**

Aufgrund des Antrages sowie des durchgeführten Ermittlungsverfahrens steht folgender entscheidungswesentlicher Sachverhalt fest:

Die Antragstellerin verfügt über eine „Funkkonzession UKW“ des schweizerischen Bundesamts für Kommunikation (BAKOM) vom 21.08.2014, die zuletzt mit Verfügung vom 05.09.2017 bis zum 31.12.2018 verlängert wurde.

Die beantragten UKW-Frequenzen am Standort „BREGENZ (Pfaender)“ – 96,3 MHz (Programm SRF1), 97,7 MHz (SRF2 Kultur) und 107,5 MHz (SRF3) – sind technisch realisierbar. Es bestehen jeweils Genf84-Planeinträge, welche der Schweizerischen Administration zugeordnet sind. Diese entsprechen in ihren technischen Parametern den nun von der Antragstellerin beantragten Übertragungskapazitäten. Es kann daher jeweils ein Regulärbetrieb bewilligt werden.

## **3. Beweiswürdigung**

Die Feststellungen zur frequenztechnischen Realisierbarkeit beruhen auf dem schlüssigen Gutachten des Amtssachverständigen Thomas Janiczek. Darüber hinaus beruhen die Feststellungen auf den nachvollziehbaren Angaben im vorliegenden Antrag und den zitierten Akten der KommAustria.

## **4. Rechtliche Beurteilung**

Gemäß § 74 Abs. 1 Z 3 iVm § 81 Abs. 2 und 5 und § 83 TKG 2003 ist die Errichtung und der Betrieb einer Funkanlage grundsätzlich nur mit einer Bewilligung zulässig, die für Funkanlagen, die für Rundfunk im Sinne des BVG-Rundfunk vorgesehen sind, von der KommAustria zu erteilen ist.

Gemäß dem Abkommen nach Artikel 18 § 1 Abs 2 (No. 18.2) der Vollzugsordnung für den Funkdienst zwischen der Generaldirektion der schweizerischen Post-, Telephon- und Telegraphenbetriebe in Bern und der Generaldirektion für die Post- und Telegraphenverwaltung in Wien über das Errichten und Betreiben von Rundfunk- und Fernsehrundfunk-Sendeanlagen in Grenzgebieten vom 11. Jänner 1964 (im Folgenden: das Abkommen) können auf dem Gebiet der Republik Österreich für die Versorgung gewisser Teile der Schweizerischen Eidgenossenschaft durch die Schweizerischen Post-, Telephon- und Telegraphenbetriebe (nunmehr die Schweizerische Radio- und Fernsehgesellschaft) Rundfunk-Sendeanlagen nach Maßgabe des Abkommens errichtet und betrieben werden.

Gemäß Punkt 1 des Abkommens gelten für die Errichtung und den Betrieb der Sendeanlagen unter anderem die Gesetze und Verordnungen des Landes, in dem die Sendeanlage liegt: Gemäß Punkt 3 wird die Bewilligung von der Verwaltung erteilt, in deren Gebiet die Sendeanlage errichtet wird.

Nach Punkt 2 des Abkommens werden die Standorte der Sendeanlagen, sonstige kennzeichnende Merkmale, Auflagen, das Versorgungsgebiet und die Zubringung des Programms von beiden Verwaltungen jeweils einvernehmlich festgelegt. Dies gilt auch für notwendige Änderungen.

Verantwortliche Verwaltung im Sinne der internationalen Bestimmungen ist nach Punkt 5 des Abkommens die Verwaltung des Landes, dessen Gebiet versorgt wird.

Der Generaldirektion der schweizerischen Post-, Telephon- und Telegraphenbetriebe wurde auf Grund des Abkommens erstmals am 16. März 1964 mit Bescheid des Bundesministeriums für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft (Generaldirektion für die Post und Telegraphenverwaltung als oberste Fernmeldebehörde), B.M.Zl. 12793-8/64, die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb von Rundfunk- und Fernsehrundfunk-Umsetzersendeanlagen am Standort Bregenz-Pfänder erteilt. Diese Bewilligung wurde (bereits gegenüber der Schweizerischen Radio- und Fernsehgesellschaft – SRG SSR) u.a. mit Bescheid der KommAustria vom 05.12.2002, KOA 1.004/01-026, geändert.

Die Antragstellerin hat durch Vorlage der geltenden „UKW-Funkkonzession“ dargelegt, nach wie vor (und befristet bis zum 31.12.2018) über die Bewilligung zur Veranstaltung von Hörfunk in der Schweiz zu verfügen.

Die technische Prüfung des Antrages hat ergeben, dass die beantragten Funkanlagen technisch realisierbar sind und jeweils entsprechende Genfer Planeinträge bestehen, die der Schweizerischen Administration zugeordnet sind.

Es handelt sich nach dem Gesagten gegenständlich nur um die neuerliche Bewilligung von Funkanlagen, die bereits einvernehmlich in Betrieb gesetzt wurden.

Die beantragten Funkanlagenbewilligungen waren daher zu erteilen und entsprechend der bestehenden Schweizerischen Funkkonzession zu befristen (Spruchpunkte 1. und 2.).

Es war daher spruchgemäß zu entscheiden.

### **III. Rechtsmittelbelehrung**

Gegen diesen Bescheid steht der/den Partei/en dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Beschwerde gemäß Art. 130 Abs. 1 Z 1 B-VG beim Bundesverwaltungsgericht offen. Die Beschwerde ist binnen vier Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Kommunikationsbehörde Austria einzubringen. Die Beschwerde hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, ebenso wie die belangte Behörde, die den Bescheid erlassen hat, zu bezeichnen und die Gründe, auf die sich die Behauptung der Rechtswidrigkeit stützt, das Begehren sowie die Angaben zu enthalten, die erforderlich sind, um zu beurteilen, ob die Beschwerde rechtzeitig eingebracht wurde.

Gemäß § 39 Abs. 1 KommAustria-Gesetz hat die rechtzeitig eingebrachte und zulässige Beschwerde abweichend von § 13 Verwaltungsgerichtsverfahrensgesetz keine aufschiebende Wirkung. Das Bundesverwaltungsgericht kann die aufschiebende Wirkung im betreffenden

Verfahren auf Antrag zuerkennen, wenn nach Abwägung aller berührten Interessen mit dem Vollzug des Bescheides oder mit der Ausübung der mit dem Bescheid eingeräumten Berechtigung für den Beschwerdeführer ein schwerer und nicht wieder gutzumachender Schaden verbunden wäre.

Für die Beschwerde ist eine Gebühr in Höhe von EUR 30,- an das Finanzamt für Gebühren, Verkehrssteuern und Glücksspiel (IBAN: AT830100000005504109, BIC: BUNDATWW, Verwendungszweck: „Bundesverwaltungsgericht / KOA 1.004/17-024“, Vermerk: „Name des Beschwerdeführers“) zu entrichten. Bei elektronischer Überweisung der Beschwerdegebühr mit der „Finanzamtzahlung“ sind die Steuernummer/Abgabenkontonummer 109999102, die Abgabenart „EEE – Beschwerdegebühr“, das Datum des Bescheides als Zeitraum und der Betrag anzugeben. Die Entrichtung der Gebühr ist durch einen Zahlungsbeleg oder einen Ausdruck über die erfolgte Erteilung einer Zahlungsanweisung nachzuweisen.

Wien, am 21. November 2017

**Kommunikationsbehörde Austria**

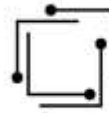
Mag. Michael Ogris  
(Vorsitzender)

**Zustellverfügung:**

1. Schweizerische Radio- und Fernsehgesellschaft (SRG SSR), Generaldirektion, Technik und Informatik, Fernsehstraße 1-4, CH-8052 Zürich, **amtssigniert per E-Mail an Distribution.FachstelleKonzessionen@srgssr.ch**

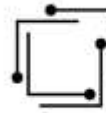
In Kopie:

1. Oberste Fernmeldebehörde/Frequenzbüro, **per E-Mail**
2. Fernmeldebüro für Tirol und Vorarlberg, **per E-Mail**
3. Abteilung RFFM, im Haus



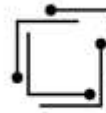
Beilage 1 zu KOA 1.004/17-024

1	Name der Funkstelle	<b>BREGENZ 1</b>																																																																																																																																		
2	Standort	<b>PFAENDER</b>																																																																																																																																		
3	Lizenzinhaber	<b>SRG SSR</b>																																																																																																																																		
4	Senderbetreiber	<b>Swisscom Broadcast AG</b>																																																																																																																																		
5	Sendefrequenz in MHz	<b>96,30</b>																																																																																																																																		
6	Programmname	<b>SRF1</b>																																																																																																																																		
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	<b>9' 46' 48"</b>		<b>47' 30' 29"</b>	<b>WGS84</b>																																																																																																																															
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	<b>1052</b>																																																																																																																																		
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	<b>28</b>																																																																																																																																		
10	Senderausgangsleistung in dBW	<b>26,5</b>																																																																																																																																		
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	<b>33,0</b>																																																																																																																																		
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	<b>D</b>																																																																																																																																		
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	<b>-0,0°</b>																																																																																																																																		
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	<b>+/-44,0°</b>																																																																																																																																		
15	Polarisation	<b>Horizontal</b>																																																																																																																																		
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1"> <tr> <td>Grad</td> <td><b>0</b></td> <td><b>10</b></td> <td><b>20</b></td> <td><b>30</b></td> <td><b>40</b></td> <td><b>50</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>-1,69</b></td> <td><b>-0,39</b></td> <td><b>-0,39</b></td> <td><b>-3,49</b></td> <td><b>-6,19</b></td> <td><b>-2,79</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>60</b></td> <td><b>70</b></td> <td><b>80</b></td> <td><b>90</b></td> <td><b>100</b></td> <td><b>110</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>-1,29</b></td> <td><b>-3,29</b></td> <td><b>-8,39</b></td> <td><b>-12,29</b></td> <td><b>-6,69</b></td> <td><b>-0,39</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>120</b></td> <td><b>130</b></td> <td><b>140</b></td> <td><b>150</b></td> <td><b>160</b></td> <td><b>170</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>2,41</b></td> <td><b>3,01</b></td> <td><b>3,21</b></td> <td><b>3,31</b></td> <td><b>5,81</b></td> <td><b>11,71</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>180</b></td> <td><b>190</b></td> <td><b>200</b></td> <td><b>210</b></td> <td><b>220</b></td> <td><b>230</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>17,51</b></td> <td><b>21,91</b></td> <td><b>24,51</b></td> <td><b>25,31</b></td> <td><b>25,41</b></td> <td><b>27,31</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>240</b></td> <td><b>250</b></td> <td><b>260</b></td> <td><b>270</b></td> <td><b>280</b></td> <td><b>290</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>30,51</b></td> <td><b>32,61</b></td> <td><b>32,91</b></td> <td><b>31,51</b></td> <td><b>28,61</b></td> <td><b>24,51</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>300</b></td> <td><b>310</b></td> <td><b>320</b></td> <td><b>330</b></td> <td><b>340</b></td> <td><b>350</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>19,21</b></td> <td><b>12,81</b></td> <td><b>6,01</b></td> <td><b>-0,29</b></td> <td><b>-2,79</b></td> <td><b>-2,49</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>					Grad	<b>0</b>	<b>10</b>	<b>20</b>	<b>30</b>	<b>40</b>	<b>50</b>	dBW H	<b>-1,69</b>	<b>-0,39</b>	<b>-0,39</b>	<b>-3,49</b>	<b>-6,19</b>	<b>-2,79</b>	dBW V							Grad	<b>60</b>	<b>70</b>	<b>80</b>	<b>90</b>	<b>100</b>	<b>110</b>	dBW H	<b>-1,29</b>	<b>-3,29</b>	<b>-8,39</b>	<b>-12,29</b>	<b>-6,69</b>	<b>-0,39</b>	dBW V							Grad	<b>120</b>	<b>130</b>	<b>140</b>	<b>150</b>	<b>160</b>	<b>170</b>	dBW H	<b>2,41</b>	<b>3,01</b>	<b>3,21</b>	<b>3,31</b>	<b>5,81</b>	<b>11,71</b>	dBW V							Grad	<b>180</b>	<b>190</b>	<b>200</b>	<b>210</b>	<b>220</b>	<b>230</b>	dBW H	<b>17,51</b>	<b>21,91</b>	<b>24,51</b>	<b>25,31</b>	<b>25,41</b>	<b>27,31</b>	dBW V							Grad	<b>240</b>	<b>250</b>	<b>260</b>	<b>270</b>	<b>280</b>	<b>290</b>	dBW H	<b>30,51</b>	<b>32,61</b>	<b>32,91</b>	<b>31,51</b>	<b>28,61</b>	<b>24,51</b>	dBW V							Grad	<b>300</b>	<b>310</b>	<b>320</b>	<b>330</b>	<b>340</b>	<b>350</b>	dBW H	<b>19,21</b>	<b>12,81</b>	<b>6,01</b>	<b>-0,29</b>	<b>-2,79</b>	<b>-2,49</b>	dBW V						
Grad	<b>0</b>	<b>10</b>	<b>20</b>	<b>30</b>	<b>40</b>	<b>50</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>-1,69</b>	<b>-0,39</b>	<b>-0,39</b>	<b>-3,49</b>	<b>-6,19</b>	<b>-2,79</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>60</b>	<b>70</b>	<b>80</b>	<b>90</b>	<b>100</b>	<b>110</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>-1,29</b>	<b>-3,29</b>	<b>-8,39</b>	<b>-12,29</b>	<b>-6,69</b>	<b>-0,39</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>120</b>	<b>130</b>	<b>140</b>	<b>150</b>	<b>160</b>	<b>170</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>2,41</b>	<b>3,01</b>	<b>3,21</b>	<b>3,31</b>	<b>5,81</b>	<b>11,71</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>180</b>	<b>190</b>	<b>200</b>	<b>210</b>	<b>220</b>	<b>230</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>17,51</b>	<b>21,91</b>	<b>24,51</b>	<b>25,31</b>	<b>25,41</b>	<b>27,31</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>240</b>	<b>250</b>	<b>260</b>	<b>270</b>	<b>280</b>	<b>290</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>30,51</b>	<b>32,61</b>	<b>32,91</b>	<b>31,51</b>	<b>28,61</b>	<b>24,51</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>300</b>	<b>310</b>	<b>320</b>	<b>330</b>	<b>340</b>	<b>350</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>19,21</b>	<b>12,81</b>	<b>6,01</b>	<b>-0,29</b>	<b>-2,79</b>	<b>-2,49</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																			
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																																
	gem. EN 62106 Annex D	lokal <b>hex</b>	<b>hex</b>	<b>hex</b>																																																																																																																																
		überregional <b>hex</b>	<b>hex</b>	<b>hex</b>																																																																																																																																
19	Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																			
20	Art der Programmmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)																																																																																																																																			
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																																
22	Bemerkungen																																																																																																																																			



Beilage 2 zu KOA 1.004/17-024

1	Name der Funkstelle	<b>BREGENZ 1</b>																																																																																																																																		
2	Standort	<b>PFAENDER</b>																																																																																																																																		
3	Lizenzinhaber	<b>SRG SSR</b>																																																																																																																																		
4	Senderbetreiber	<b>Swisscom Broadcast AG</b>																																																																																																																																		
5	Sendefrequenz in MHz	<b>97,70</b>																																																																																																																																		
6	Programmname	<b>SRF2 Kultur</b>																																																																																																																																		
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	<b>9' 46' 48"</b>		<b>47' 30' 29"</b>	<b>WGS84</b>																																																																																																																															
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	<b>1052</b>																																																																																																																																		
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	<b>28</b>																																																																																																																																		
10	Senderausgangsleistung in dBW	<b>26,5</b>																																																																																																																																		
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	<b>33,0</b>																																																																																																																																		
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	<b>D</b>																																																																																																																																		
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	<b>-0,0°</b>																																																																																																																																		
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	<b>+/-44,0°</b>																																																																																																																																		
15	Polarisation	<b>Horizontal</b>																																																																																																																																		
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1"> <tr> <td>Grad</td> <td><b>0</b></td> <td><b>10</b></td> <td><b>20</b></td> <td><b>30</b></td> <td><b>40</b></td> <td><b>50</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>-1,79</b></td> <td><b>-0,39</b></td> <td><b>-0,39</b></td> <td><b>-3,49</b></td> <td><b>-6,19</b></td> <td><b>-2,79</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>60</b></td> <td><b>70</b></td> <td><b>80</b></td> <td><b>90</b></td> <td><b>100</b></td> <td><b>110</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>-1,29</b></td> <td><b>-3,39</b></td> <td><b>-8,49</b></td> <td><b>-12,19</b></td> <td><b>-6,49</b></td> <td><b>-0,19</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>120</b></td> <td><b>130</b></td> <td><b>140</b></td> <td><b>150</b></td> <td><b>160</b></td> <td><b>170</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>2,51</b></td> <td><b>3,11</b></td> <td><b>3,31</b></td> <td><b>3,41</b></td> <td><b>5,91</b></td> <td><b>11,81</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>180</b></td> <td><b>190</b></td> <td><b>200</b></td> <td><b>210</b></td> <td><b>220</b></td> <td><b>230</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>17,61</b></td> <td><b>22,11</b></td> <td><b>24,71</b></td> <td><b>25,51</b></td> <td><b>25,51</b></td> <td><b>27,21</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>240</b></td> <td><b>250</b></td> <td><b>260</b></td> <td><b>270</b></td> <td><b>280</b></td> <td><b>290</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>30,51</b></td> <td><b>32,61</b></td> <td><b>32,91</b></td> <td><b>31,51</b></td> <td><b>28,51</b></td> <td><b>24,51</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>300</b></td> <td><b>310</b></td> <td><b>320</b></td> <td><b>330</b></td> <td><b>340</b></td> <td><b>350</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>19,11</b></td> <td><b>12,71</b></td> <td><b>6,01</b></td> <td><b>-0,29</b></td> <td><b>-2,79</b></td> <td><b>-2,59</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>					Grad	<b>0</b>	<b>10</b>	<b>20</b>	<b>30</b>	<b>40</b>	<b>50</b>	dBW H	<b>-1,79</b>	<b>-0,39</b>	<b>-0,39</b>	<b>-3,49</b>	<b>-6,19</b>	<b>-2,79</b>	dBW V							Grad	<b>60</b>	<b>70</b>	<b>80</b>	<b>90</b>	<b>100</b>	<b>110</b>	dBW H	<b>-1,29</b>	<b>-3,39</b>	<b>-8,49</b>	<b>-12,19</b>	<b>-6,49</b>	<b>-0,19</b>	dBW V							Grad	<b>120</b>	<b>130</b>	<b>140</b>	<b>150</b>	<b>160</b>	<b>170</b>	dBW H	<b>2,51</b>	<b>3,11</b>	<b>3,31</b>	<b>3,41</b>	<b>5,91</b>	<b>11,81</b>	dBW V							Grad	<b>180</b>	<b>190</b>	<b>200</b>	<b>210</b>	<b>220</b>	<b>230</b>	dBW H	<b>17,61</b>	<b>22,11</b>	<b>24,71</b>	<b>25,51</b>	<b>25,51</b>	<b>27,21</b>	dBW V							Grad	<b>240</b>	<b>250</b>	<b>260</b>	<b>270</b>	<b>280</b>	<b>290</b>	dBW H	<b>30,51</b>	<b>32,61</b>	<b>32,91</b>	<b>31,51</b>	<b>28,51</b>	<b>24,51</b>	dBW V							Grad	<b>300</b>	<b>310</b>	<b>320</b>	<b>330</b>	<b>340</b>	<b>350</b>	dBW H	<b>19,11</b>	<b>12,71</b>	<b>6,01</b>	<b>-0,29</b>	<b>-2,79</b>	<b>-2,59</b>	dBW V						
Grad	<b>0</b>	<b>10</b>	<b>20</b>	<b>30</b>	<b>40</b>	<b>50</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>-1,79</b>	<b>-0,39</b>	<b>-0,39</b>	<b>-3,49</b>	<b>-6,19</b>	<b>-2,79</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>60</b>	<b>70</b>	<b>80</b>	<b>90</b>	<b>100</b>	<b>110</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>-1,29</b>	<b>-3,39</b>	<b>-8,49</b>	<b>-12,19</b>	<b>-6,49</b>	<b>-0,19</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>120</b>	<b>130</b>	<b>140</b>	<b>150</b>	<b>160</b>	<b>170</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>2,51</b>	<b>3,11</b>	<b>3,31</b>	<b>3,41</b>	<b>5,91</b>	<b>11,81</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>180</b>	<b>190</b>	<b>200</b>	<b>210</b>	<b>220</b>	<b>230</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>17,61</b>	<b>22,11</b>	<b>24,71</b>	<b>25,51</b>	<b>25,51</b>	<b>27,21</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>240</b>	<b>250</b>	<b>260</b>	<b>270</b>	<b>280</b>	<b>290</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>30,51</b>	<b>32,61</b>	<b>32,91</b>	<b>31,51</b>	<b>28,51</b>	<b>24,51</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>300</b>	<b>310</b>	<b>320</b>	<b>330</b>	<b>340</b>	<b>350</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>19,11</b>	<b>12,71</b>	<b>6,01</b>	<b>-0,29</b>	<b>-2,79</b>	<b>-2,59</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																			
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																																
	gem. EN 62106 Annex D	lokal <b>hex</b>	<b>hex</b>	<b>hex</b>																																																																																																																																
		überregional <b>hex</b>	<b>hex</b>	<b>hex</b>																																																																																																																																
19	Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																			
20	Art der Programmmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)																																																																																																																																			
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	O ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																																
22	Bemerkungen																																																																																																																																			



Beilage 3 zu KOA 1.004/17-024

1	Name der Funkstelle	<b>BREGENZ 1</b>																																																																																																																																		
2	Standort	<b>PFAENDER</b>																																																																																																																																		
3	Lizenzinhaber	<b>SRG SSR</b>																																																																																																																																		
4	Senderbetreiber	<b>Swisscom Broadcast AG</b>																																																																																																																																		
5	Sendefrequenz in MHz	<b>107,50</b>																																																																																																																																		
6	Programmname	<b>SRF3</b>																																																																																																																																		
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	<b>9' 46' 48"</b>		<b>47' 30' 29"</b>	<b>WGS84</b>																																																																																																																															
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	<b>1052</b>																																																																																																																																		
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	<b>28</b>																																																																																																																																		
10	Senderausgangsleistung in dBW	<b>27,1</b>																																																																																																																																		
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	<b>33,0</b>																																																																																																																																		
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	<b>D</b>																																																																																																																																		
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	<b>-0,0°</b>																																																																																																																																		
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	<b>+/-44,0°</b>																																																																																																																																		
15	Polarisation	<b>Horizontal</b>																																																																																																																																		
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1"> <tr> <td>Grad</td> <td><b>0</b></td> <td><b>10</b></td> <td><b>20</b></td> <td><b>30</b></td> <td><b>40</b></td> <td><b>50</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>0,01</b></td> <td><b>0,21</b></td> <td><b>-0,89</b></td> <td><b>4,81</b></td> <td><b>9,31</b></td> <td><b>10,01</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>60</b></td> <td><b>70</b></td> <td><b>80</b></td> <td><b>90</b></td> <td><b>100</b></td> <td><b>110</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>8,71</b></td> <td><b>6,21</b></td> <td><b>3,81</b></td> <td><b>4,41</b></td> <td><b>3,41</b></td> <td><b>0,91</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>120</b></td> <td><b>130</b></td> <td><b>140</b></td> <td><b>150</b></td> <td><b>160</b></td> <td><b>170</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>4,51</b></td> <td><b>5,91</b></td> <td><b>4,71</b></td> <td><b>1,71</b></td> <td><b>1,71</b></td> <td><b>10,71</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>180</b></td> <td><b>190</b></td> <td><b>200</b></td> <td><b>210</b></td> <td><b>220</b></td> <td><b>230</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>18,51</b></td> <td><b>23,21</b></td> <td><b>26,11</b></td> <td><b>27,31</b></td> <td><b>26,81</b></td> <td><b>26,71</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>240</b></td> <td><b>250</b></td> <td><b>260</b></td> <td><b>270</b></td> <td><b>280</b></td> <td><b>290</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>29,81</b></td> <td><b>32,31</b></td> <td><b>32,91</b></td> <td><b>31,71</b></td> <td><b>28,81</b></td> <td><b>24,31</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td><b>300</b></td> <td><b>310</b></td> <td><b>320</b></td> <td><b>330</b></td> <td><b>340</b></td> <td><b>350</b></td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td><b>18,81</b></td> <td><b>12,51</b></td> <td><b>4,41</b></td> <td><b>-4,59</b></td> <td><b>-4,59</b></td> <td><b>-1,59</b></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>					Grad	<b>0</b>	<b>10</b>	<b>20</b>	<b>30</b>	<b>40</b>	<b>50</b>	dBW H	<b>0,01</b>	<b>0,21</b>	<b>-0,89</b>	<b>4,81</b>	<b>9,31</b>	<b>10,01</b>	dBW V							Grad	<b>60</b>	<b>70</b>	<b>80</b>	<b>90</b>	<b>100</b>	<b>110</b>	dBW H	<b>8,71</b>	<b>6,21</b>	<b>3,81</b>	<b>4,41</b>	<b>3,41</b>	<b>0,91</b>	dBW V							Grad	<b>120</b>	<b>130</b>	<b>140</b>	<b>150</b>	<b>160</b>	<b>170</b>	dBW H	<b>4,51</b>	<b>5,91</b>	<b>4,71</b>	<b>1,71</b>	<b>1,71</b>	<b>10,71</b>	dBW V							Grad	<b>180</b>	<b>190</b>	<b>200</b>	<b>210</b>	<b>220</b>	<b>230</b>	dBW H	<b>18,51</b>	<b>23,21</b>	<b>26,11</b>	<b>27,31</b>	<b>26,81</b>	<b>26,71</b>	dBW V							Grad	<b>240</b>	<b>250</b>	<b>260</b>	<b>270</b>	<b>280</b>	<b>290</b>	dBW H	<b>29,81</b>	<b>32,31</b>	<b>32,91</b>	<b>31,71</b>	<b>28,81</b>	<b>24,31</b>	dBW V							Grad	<b>300</b>	<b>310</b>	<b>320</b>	<b>330</b>	<b>340</b>	<b>350</b>	dBW H	<b>18,81</b>	<b>12,51</b>	<b>4,41</b>	<b>-4,59</b>	<b>-4,59</b>	<b>-1,59</b>	dBW V						
Grad	<b>0</b>	<b>10</b>	<b>20</b>	<b>30</b>	<b>40</b>	<b>50</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>0,01</b>	<b>0,21</b>	<b>-0,89</b>	<b>4,81</b>	<b>9,31</b>	<b>10,01</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>60</b>	<b>70</b>	<b>80</b>	<b>90</b>	<b>100</b>	<b>110</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>8,71</b>	<b>6,21</b>	<b>3,81</b>	<b>4,41</b>	<b>3,41</b>	<b>0,91</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>120</b>	<b>130</b>	<b>140</b>	<b>150</b>	<b>160</b>	<b>170</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>4,51</b>	<b>5,91</b>	<b>4,71</b>	<b>1,71</b>	<b>1,71</b>	<b>10,71</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>180</b>	<b>190</b>	<b>200</b>	<b>210</b>	<b>220</b>	<b>230</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>18,51</b>	<b>23,21</b>	<b>26,11</b>	<b>27,31</b>	<b>26,81</b>	<b>26,71</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>240</b>	<b>250</b>	<b>260</b>	<b>270</b>	<b>280</b>	<b>290</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>29,81</b>	<b>32,31</b>	<b>32,91</b>	<b>31,71</b>	<b>28,81</b>	<b>24,31</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	<b>300</b>	<b>310</b>	<b>320</b>	<b>330</b>	<b>340</b>	<b>350</b>																																																																																																																														
dBW H	<b>18,81</b>	<b>12,51</b>	<b>4,41</b>	<b>-4,59</b>	<b>-4,59</b>	<b>-1,59</b>																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																			
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																																
	gem. EN 62106 Annex D	lokal <b>hex</b>	<b>hex</b>	<b>hex</b>																																																																																																																																
		überregional <b>hex</b>	<b>hex</b>	<b>hex</b>																																																																																																																																
19	Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																			
20	Art der Programmmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)																																																																																																																																			
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	O ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																																
22	Bemerkungen																																																																																																																																			